



# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1861**

XLV. Die Stadt Anklam verpflichtet sich dafür, daß die Herzöge von Pommern, Otto und Wartislaw, die Vereinigung mit den Städten Prenzlau, Pasewalk und Templin halten sollen, am 23. August 1320.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55721](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55721)

he beter recht hedde to den Landen, wenne de König von Dennemarken, wi beide oder vnser ein oder vnse erfnahmen; so schal de König vnd wi von diser Vormundschafft laten mit willen. To vorn scal man den vorbenomenden König von Dennenmarken, vns vnde vnse Erfnahmen afnehmen vn gelden alle Kost, schult vndt schaden, de wi vnde de König in der Vormundschap hebben gehat vnd gedragen, de will dat des nicht en seut, so seolen de Stede, de Mann vnd de Landt bi deme Könige von Dennemarken bliuen, bi vns vnd vnser erfnahmen wente de schult, Kost vnde Schade werde gegulden vnde gelegert. Vppe dat de König, wi vnd vnse Erfnahmen alle desse vorbeschreueene Ding ewiglicken, Stede vnde faltholden, des hebbem wi tu dessen Breuen vnse Insiegel gehenget vnd to Borghen gesat vnse Stede, die herna beschreuen stan: Gripswold, Dymin, Tanglin, Stargarden, Stettin, Piritz, Gripenhagen, Garditz vnde Pencun. Desse Breue sind geschreuen vnd gegeben na gades Geburth duzent Jhar drehundert Jhar in deme twintigsten Jhare, in der Stad tu Pasewalek, in Sunte Bartolomeus Auende.

Nach dem Copialbuche der Bresl. Bibl. J. F. 31, Blatt 37-41. Sedl's Gesch. I., Urk.-Ab. S. 173, No. 19.

XLV. Die Stadt Anklam verpflichtet sich dafür, daß die Herzöge von Pommern, Otto und Wartislaw, die Vereinigung mit den Städten Prenzlau, Pasewalk und Templin halten sollen, am 23. August 1320.

Nos Consules et Commune civitatis Tangelin recognoscimus presentibus publice protestando, quod promissimus pro illustribus Dominis Ottone et Wartislao, Ducibus, Dominis nostris et nominatim promittimus per presentes, quod debent omnia et singula inter eos ex una et Consules Civitatem Primslawe, Pofsuuale et Templin parte ex altera placitata, rata et grata inviolabiliter observare, sicut in ipsorum literis continetur. Quod si quidquam de Placitatis alicui civitatum predictarum infringeretur, ob hoc post tempus noticie vel cum ipsi consules nos hoc scire fecerint ad mensum duos de consulibus nostris ad eam mittere debemus civitatem, cui illud non fuerit servatum, eandem nullatenus exeundo, quousque illud amicabiliter et integraliter fuerit reformatum. In cuius veritatem nostrum sigillum presentibus est appensum. Datum Pofsuuale, Anno Domini M<sup>o</sup>. CCC<sup>o</sup>. XX<sup>o</sup>., in vigilia beati Bartholomei.

Aus einem Copialbuche der Bresl. Bibl. J. F. 31, Blatt 36-37. Sedl's Gesch. I., Urk.-Ab. No. 20.